



Startseite / Tobias Budde als weiterer Hirte für den Bezirk Minden



Minden-Mitte. Am Mittwoch, 27.07.2016, hielt Apostel Schorr in der Gemeinde Minden-Mitte einen Gottesdienst, in dem er den bisherigen Evangelisten und Vorsteher der Gemeinden Minden-Mitte und Minden-Nord zum Hirten ordinierte.

Es war eine schöne und angenehme Atmosphäre, als Apostel Schorr den drei Mindener Stadtgemeinden mit dem Bibelwort aus Habakuk 2, 20 diente: „Aber der Herr ist in seinem heiligen Tempel. Es sei vor ihm still alle Welt!“

Bezugnehmend auf dieses Bibelwort aus dem Alten Testament erinnerte der Apostel an die jüngsten Attentate, die nicht einmal vor einem Gotteshaus halt machen würden, wie wir es gerade in Frankreich erlebt hätten. „Wir haben heute einiges zu verarbeiten. Der eine ist gegen den anderen. Der erhabene Friede bleibt auf der Strecke.“ Er erinnerte an den Pfingstgottesdienst mit den Worten: „Was trage ich selbst zur Harmonie in der Familie oder in der Gemeinde bei?“ In diesem Zusammenhang fragte der Apostel, ob wir den letzten Schritt aufeinander zuzugehen im Hier und Jetzt schaffen wollten, um uns miteinander zu versöhnen.

Bezogen auf die Worte „Es sei vor ihm still alle Welt!“ wies er auf einige Begebenheiten in der Heiligen Schrift hin. Jesus stellte erst eine Stille her, um dann in der Verbindung zu seinem Vater wirken zu können. So ist es enorm wichtig, sich in die Gegenwart Gottes hineinzufühlen und einen Raum der inneren Stille zu schaffen, damit Gott Einkehr halten kann.

Nach diesem kraftvollem Wort und der Feier des heiligen Abendmahles ordinierte Apostel Schorr den Evangelisten Tobias Budde zum Hirten für die Gemeinden Minden-Mitte und Minden-Nord und segnete ihn und sein Haus.

29. Juli 2016

Text: bms

Fotos: ck

